

Bewert.

Max.
Pkt.

2000

Bewertung Verhandlungsrunde/Lösungspräsentation**LP 1 Firmendarstellung und Projektteam des Bieters (Agenda-Nr. 2/2a)****100**

LP 1.1	Firmendarstellung und Referenzen.	100% = Firma macht einen sehr kompetenten Eindruck, entsprechende Referenzen wurden genannt.	100%	50
		75% = Firma macht einen kompetenten Eindruck, entsprechende Referenzen wurden genannt	75%	
		50% = Firma kompetent, aber entsprechende Referenzen nicht immer passgenau	50%	
		25% = Kompetenz der Firma teilweise nicht entsprechend, Referenzen nicht immer passgenau	25%	
		0% = Kompetenz der Firma nicht gegeben, Referenzen nicht entsprechend vorhanden	0%	
LP 1.2	Geplante Teammitglieder für die DMS-Umsetzung beim Auftraggeber.	100% = Geplante Teammitglieder machen einen sehr kompetenten Eindruck.	100%	50
		75% = Geplante Teammitglieder machen einen kompetenten Eindruck.	75%	
		50% = Geplante Teammitglieder teilweise kompetent, aber Schwächen erkennbar.	50%	
		25% = Größere Schwächen bei den geplanten Teammitgliedern erkennbar.	25%	
		0% = Kompetenz der Projektmitglieder nicht gegeben.	0%	

LP 2 Ergonomie der DMS-Clientfunktionen, insbesondere des DMS-Standardclients (Inkl. verschiedener Bedienszenarien)**700****LP 2.1 Grundfunktionen der Clients (Zusammenfassung aus Agenda-Nr. 3 - 4)**

LP 2.1.1	Grundsätzliches zum DMS-Client: Aufbau, Philosophie, Ergonomie des DMS-Clients (Bildschirm Aufbau und Möglichkeiten zur Individualisierung der Client-Oberfläche). Begriffsdefinitionen: Aktenarten/-modell etc.; erläutern der Strukturierungselemente des Systems (bspw. Dokumentenart, Dokumentenklasse, Mandant, Teilarchiv, Akte, Mappe, Vorgang, Register und weitere Strukturelemente etc.). Erläutern systemspezifischer Begriffe (Bezeichnungen der Komponenten und Lösungen etc.).	100% = Sehr gute, leicht verständliche, gewohnt bedienbare Benutzeroberfläche und Funktionalität, systemspezifische Begriffe wurden sehr verständlich erklärt.	100%	180
		75% = Gute Benutzeroberfläche, nur einige ergonomische und funktionale Schwächen erkennbar, systemspezifische Begriffe wurden verständlich erklärt.	75%	
		50% = Benutzeroberfläche nicht wie gewohnt, bedienbar und nicht sehr ergonomisch, funktionale Schwächen, systemspezifische Begriffe wurden erklärt.	50%	
		25% = Benutzeroberfläche komplex und unübersichtlich, ungewohnte Bedienung, funktionale Schwächen, systemspezifische Begriffe wurden eher schwer verständlich erklärt.	25%	
		0% = Benutzeroberfläche schwer verständlich, größere funktionale Schwächen, systemspezifische Begriffe unklar.	0%	

LP 2.2 Bedienszenarien im Standard-Client (Agenda-Nr. 4.a)

LP 2.2.1	DMS-Funktionen im Rahmen der eAkten und Prozesse Prozess: Aktenanlage	100% = Sehr gute, leicht verständliche, gewohnt bedienbare Benutzeroberfläche und fachlich/technische Funktionalität.	100%	80
		75% = Gute Benutzeroberfläche, nur einige ergonomische und fachlich/technische Schwächen erkennbar.	75%	
		50% = Benutzeroberfläche nicht wie gewohnt bedienbar und nicht sehr ergonomisch, fachlich/technische Schwächen.	50%	
		25% = Benutzeroberfläche komplex und unübersichtlich, ungewohnte Bedienung, hohe fachlich/technische Schwächen.	25%	
		0% = Benutzeroberfläche schwer verständlich, fachlich/technische Funktionen nicht umgesetzt bzw. fehlen.	0%	

LP 2.2.2	DMS-Funktionen im Rahmen der eAkten und Prozesse Ablegen einer Outlook E-Mail – Outlook-Integration	<p>100% = Sehr gute, leicht verständliche, gewohnt bedienbare Benutzeroberfläche und fachlich/technische Funktionalität.</p> <p>75% = Gute Benutzeroberfläche, nur einige ergonomische und fachlich/technische Schwächen erkennbar.</p> <p>50% = Benutzeroberfläche nicht wie gewohnt bedienbar und nicht sehr ergonomisch, fachlich/technische Schwächen.</p> <p>25% = Benutzeroberfläche komplex und unübersichtlich, ungewohnte Bedienung, hohe fachlich/technische Schwächen.</p> <p>0% = Benutzeroberfläche schwer verständlich, fachlich/technische Funktionen nicht umgesetzt bzw. fehlen.</p>	100% 75% 50% 25% 0%	80
LP 2.2.3	DMS-Funktionen im Rahmen der eAkten und Prozesse Ablegen/Versionieren eines Word-Dokuments (Word-Integration)	<p>100% = Sehr gute, leicht verständliche, gewohnt bedienbare Benutzeroberfläche und fachlich/technische Funktionalität.</p> <p>75% = Gute Benutzeroberfläche, nur einige ergonomische und fachlich/technische Schwächen erkennbar.</p> <p>50% = Benutzeroberfläche nicht wie gewohnt bedienbar und nicht sehr ergonomisch, fachlich/technische Schwächen.</p> <p>25% = Benutzeroberfläche komplex und unübersichtlich, ungewohnte Bedienung, hohe fachlich/technische Schwächen.</p> <p>0% = Benutzeroberfläche schwer verständlich, fachlich/technische Funktionen nicht umgesetzt bzw. fehlen.</p>	100% 75% 50% 25% 0%	80
LP 2.2.4	DMS-Funktionen im Rahmen der eAkten und Prozesse Ad-hoc-/Verfügungsworkflow (elektronische Laufmappe)	<p>100% = Sehr gute, leicht verständliche, gewohnt bedienbare Benutzeroberfläche und fachlich/technische Funktionalität.</p> <p>75% = Gute Benutzeroberfläche, nur einige ergonomische und fachlich/technische Schwächen erkennbar.</p> <p>50% = Benutzeroberfläche nicht wie gewohnt bedienbar und nicht sehr ergonomisch, fachlich/technische Schwächen.</p> <p>25% = Benutzeroberfläche komplex und unübersichtlich, ungewohnte Bedienung, hohe fachlich/technische Schwächen.</p> <p>0% = Benutzeroberfläche schwer verständlich, fachlich/technische Funktionen nicht umgesetzt bzw. fehlen.</p>	100% 75% 50% 25% 0%	160
LP 2.2.5	DMS-Funktionen im Rahmen der eAkten und Prozesse Suchfunktionen; Trefferliste, Viewer (Dokumentenanzeige)	<p>100% = Sehr gute, leicht verständliche, gewohnt bedienbare Benutzeroberfläche und fachlich/technische Funktionalität.</p> <p>75% = Gute Benutzeroberfläche, nur einige ergonomische und fachlich/technische Schwächen erkennbar.</p> <p>50% = Benutzeroberfläche nicht wie gewohnt bedienbar und nicht sehr ergonomisch, fachlich/technische Schwächen.</p> <p>25% = Benutzeroberfläche komplex und unübersichtlich, ungewohnte Bedienung, hohe fachlich/technische Schwächen.</p> <p>0% = Benutzeroberfläche schwer verständlich, fachlich/technische Funktionen nicht umgesetzt bzw. fehlen.</p>	100% 75% 50% 25% 0%	80
LP 2.2.6	Offline-Funktion	<p>100% = Sehr gute, leicht verständliche, gewohnt bedienbare Benutzeroberfläche und fachlich/technische Funktionalität.</p> <p>75% = Gute Benutzeroberfläche, nur einige ergonomische und fachlich/technische Schwächen erkennbar.</p> <p>50% = Benutzeroberfläche nicht wie gewohnt bedienbar und nicht sehr ergonomisch, fachlich/technische Schwächen.</p> <p>25% = Benutzeroberfläche komplex und unübersichtlich, ungewohnte Bedienung, hohe fachlich/technische Schwächen.</p> <p>0% = Benutzeroberfläche schwer verständlich, fachlich/technische Funktionen nicht umgesetzt bzw. fehlen.</p>	100% 75% 50% 25% 0%	20
LP 2.2.7	Funktionalität Mobile-App (für iOS)	<p>100% = Sehr gute, leicht verständliche, gewohnt bedienbare Benutzeroberfläche und fachlich/technische Funktionalität.</p> <p>75% = Gute Benutzeroberfläche, nur einige ergonomische und fachlich/technische Schwächen erkennbar.</p> <p>50% = Benutzeroberfläche nicht wie gewohnt bedienbar und nicht sehr ergonomisch, fachlich/technische Schwächen.</p> <p>25% = Benutzeroberfläche komplex und unübersichtlich, ungewohnte Bedienung, hohe fachlich/technische Schwächen.</p> <p>0% = Benutzeroberfläche schwer verständlich, fachlich/technische Funktionen nicht umgesetzt bzw. fehlen.</p>	100% 75% 50% 25% 0%	20

LP 3	Lösung zum Erprobungsprojekt: Einführung/Erprobung im Gremienbüro, Bereich Geschäftsleitung (Agenda-Nr. 5)		200
LP 3.1	Bewertung der Lösung zum Erprobungsprojekt	<p>100%: Die technische Einbindung erscheint sehr gut umsetzbar zu sein, alle erforderlichen Schnittstellen wurden berücksichtigt.</p> <p>75%: Die technische Einbindung erscheint gut umsetzbar zu sein, die wesentlichen Schnittstellen wurden berücksichtigt.</p> <p>50%: Die technische Einbindung erscheint nur in Teilen umsetzbar zu sein, einige Schnittstellen wurden nicht berücksichtigt.</p> <p>25%: Die technische Einbindung erscheint nur bedingt umsetzbar zu sein, wesentliche Schnittstellen wurden nicht berücksichtigt.</p> <p>0%: Die technische Einbindung erscheint nicht bzw. nur mit wesentlichen Einschränkungen umsetzbar, die erforderlichen Schnittstellen wurden nicht berücksichtigt.</p>	<p>100% 200</p> <p>75%</p> <p>50%</p> <p>25%</p> <p>0%</p>
LP 4	Lösung zu Umsetzungsprojekt 1: Vertragsmanagement im Bereich Verwaltung & IT (Agenda-Nr. 5)		200
LP 4.1	Bewertung der Lösung zum Erprobungsprojekt	<p>100%: Die technische Einbindung erscheint sehr gut umsetzbar zu sein, alle erforderlichen Schnittstellen wurden berücksichtigt.</p> <p>75%: Die technische Einbindung erscheint gut umsetzbar zu sein, die wesentlichen Schnittstellen wurden berücksichtigt.</p> <p>50%: Die technische Einbindung erscheint nur in Teilen umsetzbar zu sein, einige Schnittstellen wurden nicht berücksichtigt.</p> <p>25%: Die technische Einbindung erscheint nur bedingt umsetzbar zu sein, wesentliche Schnittstellen wurden nicht berücksichtigt.</p> <p>0%: Die technische Einbindung erscheint nicht bzw. nur mit wesentlichen Einschränkungen umsetzbar, die erforderlichen Schnittstellen wurden nicht berücksichtigt.</p>	<p>100% 200</p> <p>75%</p> <p>50%</p> <p>25%</p> <p>0%</p>
LP 5	Systemverwaltung/-administration/-konfiguration der angebotenen DMS-Lösung (Agendapunkt Nr. 6)		300
LP 5.1	Bewertung Administration DMS		
LP 5.1.1	Anlegen von Dokumentenklassen, Anlegen, Ändern von Aktenstrukturen. Definieren von Attributen/Indexwerten. Verwalten von Benutzern und Benutzergruppen etc.	<p>100% = Sehr gute, leicht verständliche, gewohnt bedienbare Benutzeroberfläche und fachlich/technische Funktionalität.</p> <p>75% = Gute Benutzeroberfläche, nur einige ergonomische und fachlich/technische Schwächen erkennbar.</p> <p>50% = Benutzeroberfläche nicht wie gewohnt bedienbar und nicht sehr ergonomisch, fachlich/technische Schwächen.</p> <p>25% = Benutzeroberfläche komplex und unübersichtlich, ungewohnte Bedienung, hohe fachlich/technische Schwächen.</p> <p>0% = Benutzeroberfläche schwer verständlich, fachlich/technische Funktionen nicht umgesetzt bzw. fehlen.</p>	<p>100% 100</p> <p>75%</p> <p>50%</p> <p>25%</p> <p>0%</p>
LP 5.1.2	Anlegen von Benutzerdialogen/Anwendungsoberflächen für Aktendeckel, Indexierung, Ablageszenarien etc.	<p>100% = Sehr gute, leicht verständliche, gewohnt bedienbare Benutzeroberfläche und fachlich/technische Funktionalität.</p> <p>75% = Gute Benutzeroberfläche, nur einige ergonomische und fachlich/technische Schwächen erkennbar.</p> <p>50% = Benutzeroberfläche nicht wie gewohnt bedienbar und nicht sehr ergonomisch, fachlich/technische Schwächen.</p> <p>25% = Benutzeroberfläche komplex und unübersichtlich, ungewohnte Bedienung, hohe fachlich/technische Schwächen.</p> <p>0% = Benutzeroberfläche schwer verständlich, fachlich/technische Funktionen nicht umgesetzt bzw. fehlen.</p>	<p>100% 100</p> <p>75%</p> <p>50%</p> <p>25%</p> <p>0%</p>

LP 5.1.3	Anlegen/Aufzeigen der Rechte und Rollen und wie zusätzlich hinzugefügte Rollen (z. B. Praktikant) angelegt und die entsprechenden Rechte hinterlegt werden können.	100% = Sehr gute, leicht verständliche, gewohnt bedienbare Benutzeroberfläche und fachlich/technische Funktionalität. 75% = Gute Benutzeroberfläche, nur einige ergonomische und fachlich/technische Schwächen erkennbar. 50% = Benutzeroberfläche nicht wie gewohnt bedienbar und nicht sehr ergonomisch, fachlich/technische Schwächen. 25% = Benutzeroberfläche komplex und unübersichtlich, ungewohnte Bedienung, hohe fachlich/technische Schwächen. 0% = Benutzeroberfläche schwer verständlich, fachlich/technische Funktionen nicht umgesetzt bzw. fehlen.	100% 75% 50% 25% 0%	100
LP 6	Empfohlene Systemarchitektur (Hard- und Software) / IT-Infrastruktur (Agendapunkt Nr. 7)			300
LP 6.1	Bewertung der der technischen Systemarchitektur/-infrastruktur.	100% : Die technische Einbindung/Infrastruktur scheint sehr gut umsetzbar zu sein, alle erforderlichen Komponenten wurden dargestellt. 75% : Die technische Einbindung/Infrastruktur scheint gut umsetzbar/betreibbar zu sein, die wesentlichen Komponenten wurden berücksichtigt. 50% : Die technische Einbindung/Infrastruktur erscheint nur in Teilen umsetzbar und betreibbar zu sein. 25% : Die technische Einbindung/Infrastruktur erscheint nur bedingt umsetzbar und schwer betreibbar zu sein (komplex). 0% : Die technische Einbindung/Infrastruktur erscheint nicht bzw. nur mit wesentlichen Einschränkungen betreibbar zu sein.	100% 75% 50% 25% 0%	300
LP 7	Projektdurchführungskompetenz (Agendapunkt Nr. 8)			200
LP 7.1.	Bewertung der Vorgehensweise zur Einführung der angebotenen Lösung	100% = Bieter hat die Vorgehensweise DMS-Einführung auf die Anforderungen des Projektes bezogen detailliert und plausibel erläutert, die Vorgehensweise berücksichtigt alle erforderlichen Schritte. 75% = Bieter hat die Vorgehensweise DMS-Einführung auf die Anforderungen des Projektes bezogen erläutert, die Vorgehensweise berücksichtigt aber nur grob die erforderlichen Schritte. 50% = Bieter hat die Vorgehensweise DMS-Einführung nur allgemein, aber nicht projektbezogen erläutert, die Vorgehensweise berücksichtigt nur grob die erforderlichen Schritte. 25% = Bieter hat die Vorgehensweise DMS-Einführung nur teilweise erläutert, viele Fragen sind noch offen. 0% = Bieter hat die Vorgehensweise zur DMS-Einführung nicht plausibel erläutern können.	100% 75% 50% 25% 0%	200